

## P R E S S E M I T T E I L U N G

### **POS sorgte mit 4000 Bäumen für Nachhaltigkeit im Zukunftswald**

**Hausen, 15. Dezember 2021** bei strahlendem Sonnenschein und azurblauen Himmel, machte sich die stattliche Anzahl von rund 30 freiwilligen Mitarbeitern aus der Belegschaft der POS Service Group, nach einem gemeinsamen Mittagessen in der Malberghütte, auf den Weg in den Rheinbrohler Forst, um in mehreren Gruppen insgesamt 4000 kleine Bäumchen zu pflanzen.

Alles spricht von Umweltschutz, Nachhaltigkeit hohen Emissionswerten und hier sollten die ersten Schritte in die richtige Richtung getan werden. Dieses Projekt, sorgt für Nachhaltigkeit für künftige Generationen und ist gut für die Umwelt,“ betont einer der Geschäftsführer von POS, Hans- Josef Bohr.

Die Teilnehmer, alle durchweg gut gelaunt und voller Tatendrang marschierten ein Stück entlang des Wanderwegs „Westerwaldsteig“, bis zur geplanten etwa zwei Hektar großen Pflanzstelle, dem Hähner Feld, mitten im Wald. Der Rheinbrohler Revierförster Oliver Müller hatte mit seinem Team schon alles bestens vorbereitet und nach einer kleinen Informationskunde in Sachen „Aufforstung für Einsteiger“ ging es mit Spaten, Hacke und Co frisch ans Werk. Keine wirklich leichte Aufgabe, sondern schon eine mit Muskelkraft erforderliche Arbeit. Zunächst sollten die „Setzbäumchen“, kleine Traubeneichen und einige Buchen, die an anderer Stelle ihre ersten „Wachstumsschritte“ unternommen hatten, hier nun in gewohnter Umgebung umgesiedelt und neu angesiedelt werden. Geäst, lose Sträucher und ähnliches musste zunächst weggeräumt werden und so manches Wurzelwerk im Waldboden zeigte sich äußerst hartnäckig. In Zweier-Teams ging es nach einigen „Probebohrungen“ an das Werk und nach einiger Zeit, konnte man schon die ersten „Baumreihen“ erkennen. „Gemeinsam etwas zu gestalten, gibt einfach immer wieder ein gutes Gefühl. Außerdem sind wir eine echte POS-Familie, hier hilft jeder jedem,“ so die langjährige Mitarbeiterin Iris Folkerts.

Mühlenpfad 2  
53547 Hausen

Telefon +49 (0) 26 38-921 700

Telefax +49 (0) 26 38-921 600

[www.pos-sg.com](http://www.pos-sg.com)  
[info@pos-sg.com](mailto:info@pos-sg.com)



Auch Revierförster Oliver Müller zeigte sich mehr als begeistert über diese großartige Aktion für die kommenden Generationen. „Obwohl wir erst innerhalb der nächsten zehn Jahre so langsam etwas von diesen Bäumchen mitbekommen, ist es eine nicht nur schöne, sondern auch extrem wichtige Aktion, und zeigt die hohe Bindung an den Rheinbrohler Wald sowie an die Gemeinde Rheinbrohl, durch die Familie Horbach. Zumal Peter Horbach sechs Jahrzehnte lang Jagdpächter des Rheinbrohler Waldes war,“ betonte Müller. So kann es weiter gehen, es ist noch viel Platz in unserem Wald,“ lächelte Müller augenzwinkernd.

Hier schloss sich Cornelia Vogler gerne an. „Ich finde es gut, wenn sich was bewegt und wenn etwas gemeinsam getan wird, das ist immer eine gute Sache. Dem deutschen Wald geht es schlecht und benötigt jetzt dringend unsere Hilfe. Der Wald ist krank nicht nur bedingt durch den sich ändernden Klimawandel, sondern auch durch die Altlasten nach dem Kriege, als man aus finanzieller Not fast nur kostengünstige Fichten anpflanzte, das rächt sich jetzt. Gott sei Dank wird das Interesse in der Gesellschaft immer größer. Das lässt hoffen, denn ohne den Wald geht es den Deutschen insgesamt nicht gut,“ so der Appell der Försterin.

„Der POS Service Group ist die Zukunft unserer Mitarbeiter sehr wichtig. So wird u.a. auch unser Fuhrpark umweltgerechter gestaltet und auf E-Autos umgestellt, weil uns Nachhaltigkeit sehr wichtig ist,“ so die Personalassistentin Sandra Casol, bevor sie das nächste Pflänzchen in den Waldboden verschwinden lässt. Aber nicht nur die Umwelt ist der POS Service Group ein Anliegen auch sozial ist das Unternehmen aktiv. Als mittelständisches Familienunternehmen engagiert sich die POS Service Group für die Unterstützung Hilfsbedürftiger und übernimmt gerne Verantwortung für diejenigen, die gesellschaftliches Engagement und Hilfe benötigen. „Regional hat das soziale Engagement einen hohen Stellenwert, so backten Mitarbeiter Plätzchen für die Linzer Tafel, riefen zur Aktion „Schuhkarton“ auf, indem sie Spielzeugwünsche bedürftiger Kinder in der VG Waldbreitbach erfüllten oder in der Pandemie für diverse Altenheime, darunter auch in der VG Bad Hönningen, Masken nähten. Und jetzt eben für den PEFC zertifizierten Rheinbrohler Wald. Eines ist ganz klar, dieses soziale Tun, wirkt sich nicht nur auf die Mitarbeiter aus, sondern auch auf die nachfolgenden Generationen so auch auf die Azubis. Auch denkt man schon jetzt über eine Wiederholung dieser nachahmenswerten Aktion nach.“



**Über die POS Service Group:**

Unter der POS Service Group werden alle drei Geschäftsfelder der 1987 gegründeten POS geführt. POS Polsterservice GmbH ist der Spezialist für die Vor-Ort-Reparatur und -Pflege von gepolsterten Sitzmöbeln. Die POS Homeservice GmbH ist seit 2010 u.a. auf die Raumaufmaßplanung mittels 3-D-Lasertechnologie vor Ort spezialisiert. Die POS Schadenservice GmbH ist der Spezialist für die Begutachtung, Instandsetzung und Regulierung im Versicherungs- und Schadenfall.

Die POS Unternehmensgruppe mit Hauptsitz in Hausen-Solscheid beschäftigt aktuell an den Standorten in Deutschland, Benelux, Österreich, Schweiz und Ungarn mehr als 650 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, davon 450 Service-Techniker. Zu den Auftraggebern zählen neben der Möbelindustrie und dem Möbelhandel auch Versicherungen, Automobilhersteller sowie Unternehmen aus der Systemgastronomie und dem Veranstaltungsbereich. Aktuell werden jährlich ca. 370.000 Endkunden vor Ort von den firmeneigenen Service-Technikern besucht.